



Projekt: Sanierung Sanitäreinheiten und Umkleiden Mensa
Nummer: 2024-18

Titel: Leistungsverzeichnis GU Sanierung Sanitäreinheiten und Umkleiden

Leistungsbild: Objektplanung
Leistungsphase: 6

Projekt

Baumaßnahme	Sanierung Sanitäreinheiten und Umkleiden Mensa
Straße, Ort	St.-Georg-Str. 104-107, 18055 Rostock

Bauherr

Nachname, Vorname, Institution	Studierendenwerk Rostock-Wismar
Straße, Ort	St.-Georg-Str. 104-107, 18055 Rostock

Projektleitung

PMR Projektmanagement Rostock GmbH
Kempowski-Ufer 6, 18055 Rostock

Grundlagen zur Vergabe

Vergabeart	öffentliche Vergabe
Nebenangebote	zugelassen
Pauschalierung	vom AG nicht erwünscht

Datum, Bearbeiter

09.02.2026, D. Kröger

Projektmanagement Rostock GmbH

geprüft:

Datum, Projektleiter

09.02.2026, R. Pohle

Projektmanagement Rostock GmbH



Deckblatt

Allgemeines

Bauvorhaben: Sanierung Sanitäreinheiten und Umkleiden Mensa

Gewerk: GU Sanierung Sanitäreinheiten und Umkleiden Mensa

Bauherr: Studierendenwerk Rostock-Wismar
St.-Georg-Str. 104-107, 18055 Rostock

Bauort: St.-Georg-Str. 104-107, 18055 Rostock

Entwurfsverfasser: Projektmanagement Rostock GmbH
Kempowski-Ufer 6, 18055 Rostock

Statik:

**Technische-
Gebäudeausrüstung:** CS-Project Carsten Schallmann
Schulweg 7, 18198 Stäbelow

Projektleitung: Projektmanagement Rostock GmbH
Kempowski-Ufer 6, 18055 Rostock

Ausführung und Abgabe

Ausführungsbeginn: 07.04.2026

Ausführungsende: 22.05.2026

Angebot

Gesamtsumme netto	_____	EUR
Mehrwertsteuer (..... %)	_____	EUR
Gesamtsumme brutto	_____	EUR

Anbieter: Ort, Datum, Unterschrift



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

1. Vorbemerkungen - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV)

1.0 Generelles

Bestandteil des Vertrages werden:

- die Beschreibung der Leistung
- die Besonderen Vertragsbedingungen
- die Zusätzlichen Vertragsbedingungen
- die Zusätzlichen Technischen Vorschriften
- die Vorschriften der VOB/C

1.1 Allgemeines

1.1.1 Gegenstand der Leistungen

Die Leistung des Auftragnehmers umfasst die Planung, Lieferung, und Herstellung, die Verbringung der Elemente am Bau, die fix und fertige Montage der ausgeschriebenen Leistungen und deren Inbetriebnahme.

Gegenstand dieser Ausschreibungen sind: **Sanierungsmaßnahmen für Sanitäreinheiten und Umkleiden** inkl. aller erforderlichen Nebenarbeiten. Die Mensa wird im Zeitraum der Arbeiten weiter betrieben. Der Betrieb der Mensa ohne Unterbrechungen ist sicherzustellen.

Die Projektabwicklung, Terminverfolgung und Mängelmanagement erfolgt über die Baumanagement-Software CAPMO. Diese ist für die Auftragnehmer **kostenlos** als APP (Android und IOS) und Web-Version verfügbar. Nur ein Benutzerkonto für die Software ist erforderlich. Mit Abgabe eines Angebotes erklärt der Auftragnehmer sein Einverständnis und verpflichtet sich im Auftragsfall zur Nutzung der Software.

1.1.2 Lage der Baustelle

Das Objekt befindet sich in der St.-Georg-Str. in 18055 Rostock.

1.1.3 Baustellenbesichtigung

Der Bieter hat sich vor Angebotsabgabe von den Verhältnissen auf der Baustelle bzgl. Transport- und Lagermöglichkeiten usw. zu informieren. Nachforderungen, die sich aus der Unkenntnis der Baustelle/Unterkonstruktion ergeben, werden keinesfalls anerkannt.

Etwaige Unklarheiten sind durch Rücksprache mit dem beauftragten Ingenieurbüro Projektmanagement Rostock GmbH (Tel. 0381 / 20 87 30) zu klären.

1.1.4 Ausschreibungsunterlagen

Der Auftragnehmer hat vor Abgabe seines Angebotes die Ausschreibungsunterlagen zu überprüfen und diese ggf. mit dem Auftraggeber und/oder dem beauftragten Ingenieurbüro zu klären.

Er kann sich später nicht darauf berufen, dass erkennbare Irrtümer oder Fehler in den Unterlagen vorliegen oder auch einzelne Arbeiten und Lieferungen, welche zur vollen Erfüllung der Auftragsleistung gehören, nicht gesondert aufgeführt seien.

Für die Angebotserarbeitung werden folgende Unterlagen und Dateien zur Verfügung gestellt:



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Ausführungsplanung:

260203_2024-18_STW Mensa WCs_AP_02.01_GR Bestand
260203_2024-18_STW Mensa WCs_AP_02.01.01_GR_Abbruch
260203_2024-18_STW Mensa WCs_AP_02.01.02_GR_Neubau

Abweichungen und Änderungen zu den Plänen oder der Baubeschreibung aus konstruktiven oder statischen Gründen, aufgrund von Ausführungs- und Installationsplanung oder behördlicher Auflagen, bleiben vorbehalten.

Änderungswünsche durch den Bauherrn sind möglich.

1.1.5 Prüfung der Angebotsunterlagen

Der Bieter ist verpflichtet, die im Leistungsverzeichnis beschriebenen Positionen auf Vollständigkeit, fachgerechte Ausführbarkeit und Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Dies gilt auch im Hinblick auf die vorgesehene Verbindung mit dem Bauwerk und die zu erwartenden Beanspruchungen. Sinnvoll oder notwendig erscheinende Änderungen oder Zusätze sind mit einer entsprechenden Begründung in einem Zusatzangebot einzureichen.

Die Angabe von Alternativangeboten ist ausdrücklich gewünscht, deren Bewertung ist jedoch nur möglich, wenn sämtliche technischen und formalen Bedingungen dieser Leistungsbeschreibung erfüllt werden. Dabei ist die Gleichwertigkeit der angebotenen Konstruktionen durch Detailzeichnungen im Maßstab 1:1 und Prüfzeugnissen bei Angebotsabgabe nachzuweisen und das Angebot beizulegen. Angebote, bei denen das Hauptangebot nicht ausgefüllt ist, werden nicht gewertet.

1.1.6 Leistungsumfang

Der Unternehmer hat sich vor seiner Kalkulation von der Konstruktion und Ausführung des Bauvorhabens und von den örtlichen Gegebenheiten an Ort und Stelle zu informieren. Evtl. Erschwerniszuschläge werden nicht besonders vergütet und sind in die Positionspreise mit einzukalkulieren.

Die auszuführenden Leistungen sind im Leistungsverzeichnis näher beschrieben und verstehen sich einschl. aller Lieferungen und Nebenleistungen, soweit diese nicht ausdrücklich ausgenommen sind. Der aufgeführte Leistungsumfang, ist als eine komplette funktionsfähige, fix und fertige Leistung zu erbringen.

Mit der Abgabe des Leistungsverzeichnisses übernimmt die anbietende Firma die Garantie für die einwandfreie Funktion der angebotenen Leistungen und eingebauten Materialien.

Für die Nachrechnung aller Leistungen ist der Auftragnehmer verantwortlich. Weiterhin trägt die ausführende Firma die Verantwortung für die Dauerhaftigkeit und Wirtschaftlichkeit ihrer Arbeit und haftet für alle Mängel, die nach dem gegenwärtigen Stand der Technik vermeidbar sind.

Es sind also alle hierfür erforderlichen Geräte und Teile in die Preise einzurechnen, auch wenn sie nicht gesondert aufgeführt sind.

Mehrkosten werden nur akzeptiert, wenn sie durch Leistungsänderungen nach Baubeginn durch den Bauherren veranlasst und vor der Ausführung entsprechend angezeigt und bestätigt wurden.

Mengenänderungen, Leistungsverschiebungen, Mehrleistungen oder Entfall von Leistungen berechtigen den Auftragnehmer nicht zur Änderung von Einheitspreisen oder Forderungen von Zulagen.

Nach Auftragserteilung sind vom Auftragnehmer Ausführungszeichnungen anzufertigen und dem Architekten bzw. dem Fassadenberater zur Prüfung und Genehmigung vorzulegen.



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Die freigegebenen Pläne sind Grundlage für die Fertigung bzw. die Montage der einzelnen Bauelemente. Kostenaufwendungen hierfür sind in die Angebotspreise einzurechnen.

1.1.7 Bauabwicklung

Die Baustelle ist während der gesamten Bauzeit mit ausreichend Baustellenpersonal zu besetzen. Der Auftragnehmer hat nach der Terminplanausarbeitung seine Realisierungskapazitäten selbstständig und eigenverantwortlich den Erfordernissen des Baufortschrittes anzupassen. Die beauftragten Arbeiten sind in flexibler eigenverantwortlicher Abstimmung mit den anderen Gewerken auszuführen, maßgebend sind die Anordnungen des Auftraggebers und/oder dessen Bauleitung.

Der AN kann seine Vertragsleistungen teilweise Dritten als seinen Erfüllungsgehilfen übertragen. Er steht dann für deren Handeln ebenso ein, wie für die Richtigkeit der übrigen, von Erfüllungsgehilfen zu erbringenden, Leistungen. Der AN hat dem AG vor Beauftragung an Drittunternehmer, deren Namen bekannt zu geben. Der AG hat das Recht, der Beauftragung bei wichtigen Gründen zu widersprechen. (§4 Nr. 8 Abs. 1 VOB/B)

Das Einrichten und Räumen der Baustelle, Vorhalten der Baustelleneinrichtung sowie mehrmaliges An- und Abrücken des Auftragnehmers während der vertraglichen Laufzeit wird nicht extra vergütet und ist im Angebot einzukalkulieren.

Die Überwachung der Arbeiten hat durch erfahrene und fähige Poliere und Vorarbeiter zu erfolgen, die nur mit Genehmigung des Auftraggebers und/oder dessen Bauleitung ersetzt werden dürfen.

Der Auftragnehmer hat an den Baubesprechungen teilzunehmen.

Muss zur Einhaltung der Ausführungsfristen mit Überstunden, Wochenendarbeiten oder Doppelschichten gearbeitet werden, liegt dieses im Verantwortungsbereich des Auftragnehmers und berechtigt nicht zur Forderung von Mehrkosten gegenüber dem Bauherren.

Es wird ausdrücklich betont, dass größter Wert auf saubere Arbeit und gewissenhafte handwerkliche Ausführung, Verwendung einwandfreien Materials, gründliche technische Anleitung, Baubeaufsichtigung und terminliche Zuverlässigkeit gelegt wird.

Der Auftragnehmer hat für die sofortige arbeitstäglige, Beseitigung aller von ihm verursachten Baustellenverunreinigungen, Verpackungsmaterialien, Montageabfällen u.ä. zu sorgen.

Sollte der AN dieser Verpflichtung nicht nachkommen oder unerlaubt Abfälle auf der Baustelle zurücklassen, wird nach einmaliger Aufforderung eine andere Firma mit der Beseitigung beauftragt. Die Kosten dafür werden in Rechnung gestellt bzw. von der Schlussrechnung in Abzug gebracht.

1.1.8 Baustelle

Die Baustelle ist ordnungsgemäß und übersichtlich in dem zur Baudurchführung erforderlichen Umfang einzurichten.

Für die Baustelleneinrichtung stehen nutzbare Flächen zur Verfügung.

Nach Beendigung der Arbeiten ist die Baustelle zu räumen und im sauberen Zustand zu übergeben.

Die Arbeitsplätze sind täglich zu reinigen.

Der AN hat sich vor der Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen u. ä. bei den für die Ver- und Entsorgung zuständigen Trägern zu unterrichten.

Baustrom und Bauwasser werden gegen Kostenbeteiligung vom Auftraggeber gestellt. Dafür wird vom Auftraggeber ein pauschaler Abzug (für Baustrom und BE in Höhe von 0,5% und für Bauwasser in Höhe von 0,25% der Abrechnungs-



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

summe) bei den Abschlagszahlungen und der Schlussrechnungsauszahlung vorgenommen.

Für die Bauwesenversicherung wird jeweils ein pauschaler Abzug in Höhe von 0,25% der Abrechnungssumme mit den Abschlagszahlungen und der Schlussrechnungsauszahlung vorgenommen.

1.1.9 Baustellensicherheit, Haftung

Für die Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen, Absperrungen, Einzäunungen sowie für die Beleuchtung der Baustelle ist der Auftragnehmer verantwortlich.

Die ausführende Firma übernimmt allein und unter voller Entlastung des Auftraggebers und seiner Erfüllungsgehilfen die gesamte Verantwortung, die zivile und strafrechtliche Haftung für die technische Sicherheit der Gesamtanlage sowie die Erfüllung der innerhalb ihres Arbeitsbereiches geltenden Vorschriften des Arbeitsschutzes.

Der Auftragnehmer hat den Auftraggeber von allen Haftungsansprüchen Dritter freizuhalten.

1.1.10 Lagerplatz

Für die Lagerung von Baustoffen und Geräten kann nur in beschränktem Umfang Platz zur Verfügung gestellt werden.

Für die Unterbringung der Arbeitskräfte hat der Auftragnehmer Sorge zu tragen.

Spätestens zwei Wochen nach Beendigung der Arbeiten sind sämtliche in Anspruch genommene Flächen in sauberem, ordnungsgemäßigem Zustand an den Auftraggeber bzw. an die örtliche Bauleitung zurückzugeben. Ein entsprechendes Übergabeprotokoll ist zu fertigen.

1.2 Technik

1.2.1 Material

Es dürfen nur die im Leistungsverzeichnis aufgegebenen Materialien zur Anlieferung und Verwendung kommen. Die zu verwendenden Materialien sind in den entsprechenden Freifeldern des Angebotes nochmals zu bestätigen.

Das Material hat den aktuellen Vorschriften und DIN-Normen zu entsprechen.

Materialien, die nicht diesen Vorschriften entsprechen, werden zurückgewiesen und sind unverzüglich, spätestens innerhalb von 3 Tagen, von der Baustelle zu entfernen. Anderenfalls wird die Entsorgung kostenpflichtig durch den AG / die Bauleitung veranlasst.

Verpackungsmaterial und Materialreste hat der Auftragnehmer sofort von der Baustelle zu schaffen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

1.2.2 Maschinen und Geräte

Die Wahl der Maschinen und Geräte liegt im Verantwortungsbereich des AN. Die örtlichen Gegebenheiten sind bei der Geräte- und Maschinenauswahl für die Ausführung der Arbeiten zu berücksichtigen.

1.2.3 Ausführungsunterlagen

Grundlage des Angebotes sind die Leistungsbeschreibung, Detailvorgaben, Pläne in Form von Gebäudeansichten und Grundrisse. Bei Widersprüchen ist vor Abgabe eines Angebots die Klärung mit der ausschreibenden Stelle herbeizuführen.

Soweit dem Leistungsverzeichnis Detailzeichnungen beigelegt sind, gelten diese verbindlich für das Angebot. Beiliegende Fenster- und Fassadenübersichten dienen zur Darstellung der Aufteilung, der Öffnungsarten, sowie der Ermittlung der erforderlichen Querschnitte, sofern aus formalen Gründen keine anderen Profilformen vorgeschrieben sind.

Die im Leistungsverzeichnis angegebenen Maße sind nur Richtmaße. Nach Auftragsvergabe sind die genauen Maße durch den AN festzulegen.



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Maßgebend für die Ausführung der Arbeiten sind das abgestimmte Auftragsleistungsverzeichnis und die zur Ausführung übergebenen Planungsunterlagen.

Für die Richtigkeit und ordnungsgemäße Abwicklung der Leistungen ist der Auftragnehmer allein verantwortlich. Er hat für die Ausführung seiner Arbeit zu garantieren, ohne Rücksicht darauf, wie weit die Ausschreibung ihm in dieser Hinsicht Freiheit gibt.

Aus den Plänen übernommene Einzelheiten entbinden den Auftragnehmer nicht von der Verantwortung der ordnungsgemäßen Ausführung. In Zweifelsfällen und bei allen nicht aus den Bedingungen oder Zeichnungen ersichtlichen Einzelheiten ist rechtzeitig mit dem Auftraggeber bzw. der örtlichen Bauleitung Rücksprache zu nehmen.

Der Auftraggeber behält sich vor, bei der Bauausführung bauliche Änderungen anzuordnen.

Änderungsvorschläge des Auftragnehmers bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers.

Die zur Durchführung der Arbeiten mitgelieferten Zeichnungen sind vor Ausführung mit der Örtlichkeit zu vergleichen. Alle Maße und Höhen sind am Bau zu prüfen!

Für die Ausführung der Vertragsarbeiten werden dem Auftragnehmer vom Auftraggeber die entsprechenden Planunterlagen zur Verfügung gestellt. Alle für die Ausführung vom Auftragnehmer zu erstellenden Zeichnungen, Berechnungen und sonstigen Unterlagen für die erforderlichen Genehmigungen und Prüfzeugnisse sind dem Auftraggeber laufend, d. h. entsprechend dem Baufortschritt, ohne besondere Aufforderung 14 Kalendertage vor Beginn der entsprechenden Bauarbeiten vorzulegen und stellen erst nach Freigabe durch den Auftraggeber bzw. dessen Beauftragte eine rechtsverbindliche Grundlage für die Ausführung im Sinne des Vertrages dar.

Notwendige und eventuell fehlende oder unvollständige Unterlagen sind 14 Kalendertage vor Beginn der entsprechenden Bauarbeiten beim Planungsbüro einzufordern.

1.2.4 Ausführung

1.2.4.1 Vorschriften, Normen, Regeln

Für die Ausführung der Arbeiten gelten insbesondere die in der VOB, Teil C erwähnten DIN-Normen sowie die sonstigen einschlägigen Vorschriften.

Ferner gelten als Grundlage für die Errichtung der Anlagen die neuesten Vorschriften und Normen der örtlichen Behörden, insbesondere der Bauaufsichten, des TÜV, der örtlichen Versorgungsträger, die UVV usw., außerdem die Vorschriften der Hersteller- und Lieferfirmen für die verwendeten Stoffe und Bauteile.

Alle Leistungen sind entsprechend den vorstehenden Vorschriften und Richtlinien sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik auszuführen.

Das eingebaute Material muss dem Muster entsprechen. Eine ausdrückliche Bestätigung des Musters durch den Bauherren ist erforderlich. Die Entscheidung über die Gleichwertigkeit trifft der Auftraggeber.

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber den Nachweis über die Gütesicherung der zu liefernden Stoffe und Bauteile entsprechend den betreffenden DIN-Normen zu erbringen. Diese Forderung gilt als erfüllt, wenn die Stoffe und Bauteile das Gütezeichen einer anerkannten Güteschutzgemeinschaft tragen. Dem Auftraggeber ist auf Verlangen kostenlos der Nachweis über die Güte seiner Baustoffe und Bauteile durch amtliche Prüfzeugnisse zu erbringen. Für Konstruktionen, die den DIN-Vorschriften nicht entsprechen, muss vor Einbau dieser Baustoffe und Bauteile das Gutachten eines staatlich anerkannten Prüfinstitutes vorliegen.

1.2.4.2 Hinweise zu Abbruch- und Demontearbeiten und Entsorgungen:

Die gewonnenen und sortierten Abbruchmaterialien sind entsprechend dem Abfallgesetz anerkannten Verwertungs- und Recyclinganlagen bzw. -deponien zuzuführen.

1.2.4.3 Bescheinigung für Transport und Entsorgung



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber bei Rechnungslegung die Nachweise über die angelieferten Mengen der belasteten und unbelasteten Bauabfälle einschließlich der Bestätigung durch die Recycling- bzw. Deponieanlagen (Begleitschein Anlage 6 EVN) zu übergeben.

1.2.4.4 Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen

Die ortsüblichen Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen sind vom Auftragnehmer nach den gültigen Unfallverhütungsvorschriften und den behördlichen Bestimmungen durchzuführen. Der AN ist verpflichtet, in ausreichenden Abständen die Funktionsfähigkeit aller sicherheitsrelevanten Leistungen zu überprüfen, mindestens aber 1 x pro Woche.

Auf dem Gelände evtl. vorhandene oder das Gebäude berührende Bauteile, Leitungen, Schächte usw. sind gegen Beschädigungen abzusichern. Deren Abbau bzw. Umleitung ist vorher durch den AN mit dem AG und den zuständigen Stellen zu klären. Der Auftragnehmer haftet während der Bauzeit bis zur förmlichen Übergabe der zu erbringenden Leistungen an den Auftraggeber für alle Schäden, die durch die Bautätigkeit an Erschließungsleitungen, an bestehenden Ver- und Entsorgungsleitungen, öffentlichen und privaten Verkehrsanlagen, Bepflanzungen und Grünanlagen der an das Grundstück grenzenden Bebauung und an sonstigen Anlagen auf dem Baugrundstück und benachbarten Grundstücken entstehen.

1.2.5 Baustelleneinrichtung

Vor Beginn der Arbeiten sowie während der Bauarbeiten wird ein partnerschaftlicher Umgang mit den umliegenden Eigentümern und Anliegern vorausgesetzt.

Baustellenverkehr, öffentlicher Verkehr und Inanspruchnahme des öffentlichen Straßenraumes des Baustellenverkehrs muss nach Paragraph 1 StVO einwandfrei abgewickelt werden.

Die Regelung des Baustellenverkehrs und des öffentlichen Verkehrs im Baustellenbereich sind vom Auftragnehmer mit den zuständigen Stellen zu klären und die Genehmigungen hierfür sind von ihm einzuholen. Sämtliche aus den o. g. Maßnahmen resultierenden Kosten sind vom Bieter unter der BE einzukalkulieren.

Für den internen Baustellenbetrieb einschl. der notwendigen Transporte hat der AN selbst zu sorgen.

Versorgungsanschlüsse

Durch den AG wird ein Übergabepunkt der Versorgungsleitungen benannt.

Ab Übergabepunkt müssen durch den AN alle erforderlichen Leitungen verlegt werden.

1.3 Kommerzielles

1.3.1 Abnahme

Die Abnahme erfolgt als förmliche Abnahme nach kompletter (endgültiger) Fertigstellung der Gesamtleistung.

Alle anderen Formen der fiktiven Abnahmen, sei es durch Benutzung bzw. Inbetriebnahme oder durch Fristablauf nach Anzeige der Fertigstellung, sind ausgeschlossen.

Vorauszahlungs- bzw. Abschlagszahlungen und dergleichen bedeuten nicht das Anerkenntnis des AG, dass die bis dahin erbrachten Leistungen mängelfrei oder abgenommen sind.

Die Dokumentations- und Revisionsunterlagen sind spätestens 2 Wochen vor der Abnahme vollständig einzureichen und Grundvoraussetzung für das Abnahmebegehren und die Fälligkeit der Schlussrechnung.

1.3.2 Abrechnung

Bei der Abrechnung der Leistungen sind die gleichen Positionsnummern wie im Leistungsverzeichnis zu verwenden.



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Erfolgt die Abrechnung durch Austausch von elektronischen Datenträgern, muss die Vergleichbarkeit der Positionsnummern auf einfache Weise gegeben sein.

Die erbrachten Leistungen werden als Einheitspreise abgerechnet.

Den Rechnungen sind die erforderlichen Aufmaße, ggf. durch Skizzen, Angabe des Gebäudeteils, der Raumnummer o.ä. beizulegen. Sie sind baubegleitend vorzunehmen.

Durch die vereinbarten Preise werden alle Leistungen abgegolten, die nach der Leistungsbeschreibung, den Besonderen Vertragsbedingungen, den Zusätzlichen Vertragsbedingungen, den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen, den Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen und der gewerblichen Verkehrssitte zur vertraglichen Leistung gehören.

Macht der Auftragnehmer Mehrforderungen gegenüber dem abgegebenen Preis geltend, sind diese substantiiert darzulegen und zu begründen. Auf Verlangen ist dazu die Kalkulation offenzulegen.

Eine Vergütung bestimmt sich gegebenenfalls nach den Grundlagen der Preisermittlung für die vertragliche Leistung und den besonderen Kosten der geforderten Leistung.

1.3.3 Zahlungen

Zahlungen erfolgen grundsätzlich bargeldlos.

Zahlungen erfolgen entsprechend Baufortschritt und Bautenstand, oder, falls vereinbart, gemäß abgestimmten Zahlungsplan.

1.3.4 Baetermine, Ausführungsfristen

Die Arbeiten sind entsprechend der Terminplanung und nach Absprache mit dem Bauherren und der örtlichen Bauleitung auszuführen.

Arbeitsunterbrechungen aufgrund technologischer Notwendigkeiten auf der Baustelle sowie durch Umstände, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, berechtigen nicht zu Mehrforderungen oder Fristverlängerung. Nur schriftlich vom Auftraggeber anerkannte Arbeitsunterbrechungen wirken fristverlängernd.

1.3.5 Dokumentation

2 Wochen vor der Abnahme hat der AN alle Revisionsunterlagen inkl.

- sämtlicher Nachweise und Berechnungen,
- Pflege- und Gebrauchsanweisungen,
- Nachweise des Schallschutzes,
- sowie alle weiteren erforderlichen Prüfzeugnisse gemäß Bauordnung in 2-facher Ausfertigung vorzulegen.

Die Kosten für das Aufstellen dieser Unterlagen sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Der AN ist verpflichtet Bautagesberichte zu führen.

- fortlaufende Nummerierung Erfassung / Dokumentation von Tagesereignissen (z.B. Abnahmen, Behinderungen, Prüfungen, Mängel,...)
- Baustellenbesetzung mit Anwesenheitszeit
- Subunternehmereinsatz
- Material- und Gerätelieferungen (Lieferscheine)



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

1.3.6 Stundenlohnarbeiten

Für Stundenlohnarbeiten gelten Nr. 7 und 29 ZVB (B) sowie Nr. 23 ZBV (L). Stundenlohnarbeiten müssen eindeutig erkennen lassen:

- Vor- und Zuname, Beruf, Lohngruppe lt. Tarif,
- Arbeitsleistung nach Zeit, Ort und Dauer,
- Verbrauch an Baustoffen,
- Benutzung von Maschinen mit genauer Leistungsangabe nach Zeit, Ort und Dauer.

Die vom Auftragnehmer oder seinem Bevollmächtigten unterschriebenen Stundenlohnzettel müssen für jeden Kalendertag getrennt ausgestellt sein und sind in der Regel T Ä G L I C H der Bauleitung in doppelter Ausfertigung zur Anerkennung vorzulegen.

Nachträglich eingereichte Stundenlohnzettel werden nicht anerkannt.

Die Stundenverrechnungssätze sind einschl. Unternehmerzuschlag, Sozialkassenbeitrag, Vermögensbildung, Lohnnebenkosten usw. einzusetzen.

Anfahrt für Nachbesserung und Stundenlohnarbeiten:

In den jeweiligen Einheitspreisen des LV ist die An- bzw. die Abfahrt für nicht vorgesehene Nachbesserungen bzw. Reparaturarbeiten nach Abschluss der Bauarbeiten mit einzukalkulieren, d. h. dass bei Nachbesserungen etc. die An- und Abfahrt nicht extra vergütet wird.

Bei Tagelohnarbeiten werden nur die vor Ort geleisteten Arbeitsstunden vergütet

1.3.8 Sonstiges

Für die Bearbeitung des Angebotes wird keine Vergütung gewährt.

Die Preisangaben sind im Leistungsverzeichnis einzutragen.

Punktfolgen (Freistellen) sind vom Bieter auszufüllen.

Das Angebot ist rechtzeitig zum Abgabetermin in Papierform und als GEAB - Datei einzureichen.

Zum Bietergespräch ist ein Muster des angebotenen Erzeugnisses beizubringen

Mit Unterzeichnung des Angebotes versichert der Bieter,

1. dass er sich über die Baustelle, ihre Zugänglichkeit, die Möglichkeit der Materiallagerung, Versorgung mit Wasser und elektrischer Energie sowie aller besonderen örtlichen Verhältnisse, die die Preisbildung beeinflussen, unterrichtet hat.
2. dass im LV keine Unklarheiten sind.
3. dass er über die zur fach- und fristgerechten Baudurchführung erforderlichen Arbeitskräfte und Betriebsmittel verfügt und dass ihre fristgerechte Bereitstellung gesichert ist.
4. dass er Arbeiten ähnlicher Art und Größe wie im LV gefordert bereits ausgeführt hat. Mit dem Angebot sind entsprechende Referenzen einzureichen.
5. dass die in diesen Vorbemerkungen enthaltenen Bedingungen, Hinweise, Vorschriften, Bestimmungen etc. bei der Preisbildung berücksichtigt worden sind.



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1	Baustelleneinrichtung Hinweis! Für die Lagerflächen stehen im Außenbereich nur begrenzt Flächen zur Verfügung. Die Flächen betragen ca. 50 m². Eine Besichtigung der Örtlichkeiten vor Angebotsabgabe wird empfohlen. Zufahrten für Feuerwehr und Rettungsfahrzeuge sind während der Baumaßnahme zwingend frei zu halten. Strom- und Wasseranschlüsse sind im Gebäude auf der Etage der Umbaumaßnahme vorhanden. Wasseranschluss: In den Sanitäranlagen vorhanden. Im "Vorraum Herren" ist vom AN ein entsprechendes Eckventil für die Bauphase zu montieren und sofern erforderlich, nach Abschluss der Arbeiten (vor Montage des Waschbeckens) wieder zu entfernen. Stromanschluss: Im Raum "Zugang Archiv" ist ein bestehender Anschlusskasten vorhanden. An diesem ist vom AN Baustromverteilerschrank anzuschließen und vorzuhalten. Die Größe des Verteilerschranks ist vom AN festzulegen.				
1.1	Baustelleneinrichtung Einrichten und Räumen der Baustelle, Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen, die Baustrom- und Wasserverteilung sowie Beleuchtung der Arbeitsplätze. Eine Baustellentoilette ist vom AN zu stellen, vorzuhalten und regelmäßig reinigen zu lassen. Sie hat den arbeitsrechtlichen Bestimmungen zu entsprechen. Die Baustellentoilette ist in die Position Baustelleneinrichtung einzukalkulieren. <u>Ein Gerüst für die Arbeiten wird bauseits nicht gestellt und ist in die Baustelleneinrichtung oder in betreffenden Positionen einzukalkulieren.</u>				
		1	psch		.....
1.2	Bodenbekl. OSB/1 D 6mm Bekleidung zum Schutz der Bodenbeläge im Foyer aus OSB-Platten DIN EN 13986, für allgemeine Zwecke, Verwendung im Trockenbereich, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Plattentyp OSB/1 DIN EN 300, Dicke 6 mm, lose verlegt, inkl. Anpassung an Eckbereiche. Inkl. Vorhaltung und nach Fertigstellung der eigenen Leistungen zurück bauen und entsorgen. Die Vorhaltung ist entsprechend Bauzeitenplan in diese Position einzukalkulieren.				
		64,37	m²	.....	.....
1.3	Bauzaun als Absperrung im Gebäude stellen und nach Fertigstellung zurück bauen Bauzaun als Absperrung im Gebäude stellen, vorhalten und nach Fertigstellung der eigenen Leistungen zurück bauen. Aufstellung im Gebäude zwischen Haupteingang und Eingang Mensa zur Abgrenzung der inneren Baustelleneinrichtungsfläche und Sicherung des Zuganges zur Mensa. Die Vorhaltung ist entsprechend Bauzeitenplan in diese Position einzukalkulieren.				
		22	m	.....	.....
1.4	Schutz von Einbauteilen und Leitungsöffnungen durch abkleben Schutz von Einbauteilen und Leitungsöffnungen der haustechnischen Anlagen durch abkleben Maße bis 50x50cm Nach Beendigung der Arbeiten wieder rückstandsfrei entfernen.				
		20	St	.....	.....
1.5	Reißverschlussstür 2-4m2 Kunststoffolie D 0,4mm herstellen räumen				



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Reißverschlusstür an Türöffnungen, Einzelgröße über 2 bis 4 m ² , aus Kunststoffolie, Foliendicke mind. 0,4 mm, herstellen, vorhalten und räumen. Einbau an Türen zum Foyer	4	St	.....	.....
1.6	Schutz von Türzargen und Fenstern Schutz von Türzargen und Fenstern durch abkleben mit Folien. Abrechnung nach abgeklebter Fläche.	21,28	m ²	.....	.....
				1 Baustelleneinrichtung	.....



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2	Rückbauarbeiten				
2.1	Demontage Türflügel, Einlagerung in Räumlichkeiten des AG im Gebäude Demontage Türflügel aus Holzwerkstoff und Einlagerung in Räumlichkeiten des AG im Gebäude im 1. Obergeschoss.	2	St	.....	.....
2.2	Tür Holz/Holzwerkstoff abbrehen nicht schadstoffbelastet B 885 mm H 2010 mm Maulweite/WD 100mm Türblatt-D 50 mm v.Hand Stoffe laden transp. LKW AN entsorgen Abbruch der Tür, Innentür, einflügelig, Türblatt aus Holz/Holzwerkstoff, Umfassungszarge aus Stahlblech, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Breite Nennmaß Wandöffnung '885,000' mm, Höhe Nennmaß Wandöffnung '2010,000' mm, Maulweite/Wanddicke 100 mm, Türblattdicke '50' mm, einschl. Beschlag, einschl. Umfassungszarge, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 2 m, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.	1	St	.....	.....
2.3	Wie Position 2.2, jedoch Tür Holz/Holzwerkstoff abbrehen nicht schadstoffbelastet B 885 mm H 2010 mm Maulweite/WD 100mm Türblatt-D 50 mm von Hand Stoffe laden transp. LKW AN entsorgen Maulweite/Wanddicke 400 mm	2	St	.....	.....
2.4	Demontage und Entsorgung WC Demontage und Entsorgung WC Keramik inkl. Anbauteile ohne Unterputzmodul. Im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.	5	St	.....	.....
2.5	Wie Position 2.4, jedoch Demontage und Entsorgung WC inkl. Unterputzmodul inkl. Unterputzmodul	3	St	.....	.....
2.6	Wie Position 2.4, jedoch Demontage und Entsorgung Urinal inkl. Unterputzmodul Urinal Keramik inkl. Anbauteile und Unterputzmodul	3	St	.....	.....
2.7	Wie Position 2.4, jedoch Demontage und Entsorgung Waschbecken Handwaschbecken Keramik inkl. Armaturen	8	St	.....	.....



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2.8	Wie Position 2.4, jedoch Demontage und Entsorgung Duschanlage inkl. Armaturen, Trennwand, Duschtasse und Unterkonstruktion Duschanlage inkl. Armaturen, Trennwand, Duschtasse und geflieste Unterkonstruktion aus EPS Maße ca. 90x90cm, Höhe ca 200cm 				
		3	St	.....	.....
2.9	Demontage und Entsorgung Deckenleuchten Wannenleuchten Demontage und Entsorgung Deckenleuchten als Kunststoff-Wannenleuchten inkl. Leuchtmittel Im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN. Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.				
		15	St	.....	.....
2.10	Wie Position 2.9, jedoch Demontage und Entsorgung Deckenleuchten Einlegeleuchten als Einlegeleuchten in Rasterdecke inkl. Leuchtmittel				
		4	St	.....	.....
2.11	Demontage und Entsorgung WC-Trennwände SAN Herren Demontage und Entsorgung WC-Trennwände inkl. Türelemente. Trennwände aus HPL-Kompaktplatten, Dicke ca. 10 mm, inkl. Rahmenkonstruktion aus pulverbeschichtetem Aluminium, mit einer Tür, als Drehflügeltür, Breite ca. 600 mm, Höhe ca. 2.000 mm,				



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Türen aus HPL-Kompaktplatten Dicke ca. 10 mm, mit Systembeschlägen aus Aluminium, mit einer Seitenwand, Breite ca. 1.900mm, Höhe ca. 2.000 mm, Im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN. Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.	1	St	.....	.....
2.12	Wie Position 2.11, jedoch Demontage und Entsorgung WC-Trennwände WC-Gäste - Damen mit 3 Türen, mit zwei Seitenwänden, 1. Seite: Breite ca. 2.600mm, Höhe ca. 2.000 mm, 2. Seite: Breite ca. 1.500mm, Höhe ca. 2.000 mm, und zwei Trennwänden jeweils Breite ca. 1.500mm, Höhe ca. 2.000 mm	1	St	.....	.....
2.13	Demontage und Einlagerung Heizkörper Demontage und Einlagerung Heizkörper und Einlagerung in Räumlichkeiten des AG im Gebäude im 1. Obergeschoss.	6	St	.....	.....
2.14	Rückbau und Entsorgung Rohrverkleidungen Rückbau und Entsorgung Rohrverkleidungen aus Dämmstoffplatten WEDI oder gleichwertig, inkl. Fliesenbelag aus Steingutfliesen. Höhe ca. 30cm, Breite ca. 20cm, Im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN. Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.	3	m	.....	.....
2.15	Trennwand Gips-Wandbaupl. einschalig abbrechen nicht schadstoffbelastet D 10 cm v.Hand Stoffe laden transp. LKW AN entsorgen AVV170904 Vergüt.Entsorg. AN Abbruch Trennwand, aus Gips-Wandbauplatten, einschalig, einschl. Fliesen, 2-seitig, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, einschl. Unterkonstruktion Stahlprofilen und Dämmung aus Mineralwolle D=40mm, Abfall ist nicht gefährlich, Abbruchdicke ca. '10' cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 3 m, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170904 gemischte Bau- und Abbruchabfälle, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.	7,19	m ²	.....	.....
2.16	Wie Position 2.15, jedoch				



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Vorwand Gips-Wandbaupl. einschlig abbrechen nicht schadstoffbelastet D 10 cm v.Hand Stoffe laden transp. LKW AN entsorgen AVV170904 Vergüt.Entsorg. AN Abbruch Vorwand, einseitig beplankt, einseitig mit Fliesen Abbruchdicke ca. 30 cm	37,65	m ²	.....	.....
2.17	Bodenbelag Linoleum abbrechen nicht schadstoffbelastet D 0,5 cm v.Hand Stoffe laden transp. LKW AN entsorgen AVV170203 Vergüt.Entsorg. AN Abbruch von Bodenbelag aus Linoleum, geklebt, einschl. Entfernen der Klebereste, einschl. Sockelleisten aus Kunststoff, Höhe ca. 6cm, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Abbruchdicke ca. '0,5' cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170203 Bau- und Abbruchabfall, Kunststoff, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN. Ausführung in Räumen (Bestand): Umkleide Damen, Vorraum Damen, Umkleide Herren, Vorraum Herren	24,11	m ²	.....	.....
2.18	Fliesen/Platten Wand Fliese/Pl. D bis 10mm abbrechen nicht schadstoffbelastet v.Hand Stoffe laden transp. LKW AN entsorgen AVV170103 Vergüt.Entsorg. AN Abbruch von Fliesen/Platten an Wand, aus Steingutfliesen, kleinformatig, Dicke bis 10 mm, einschl. Entfernen von Kleberesten/Mörtelresten, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 3 m, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170103 Fliesen/Ziegel/Keramik, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN. Ausführung in Teilbereichen (Bestand). Duschbereich im Raum SAN Herren. Alle weiteren Flächen werden überfließt.	1,5	m ²	.....	.....
2.19	Bodenbelag Fliese/Pl. D bis 10mm Reste abbrechen nicht schadstoffbelastet v.Hand Stoffe laden transp. LKW AN entsorgen AVV170103 Vergüt.Entsorg. AN Abbruch des Bodenbelages, aus Steinzeugfliesen, kleinformatig, Dicke bis 10 mm, einschl. Entfernen von Kleberesten/Mörtelresten und Abdichtungsschichten, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Ausführung innerhalb des Bauwerks, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170103 Fliesen/Ziegel/Keramik, Mengenermittlung nach Aufmaß, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN. Ausführung in Räumen (Bestand): SAN Damen, WC Damen, SAN Herren, WC Gäste-Damen, Vorraum Gäste-Damen, WC Gäste-Herren, Vor-				



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	raum Gäste-Herren	48,68	m ²	.....	.....
2.20	Zementestrich schleifen 10mm Oberfläche aus Zementestrich schleifen. Dicke der abzuschleifenden Schicht ca. 10mm. Ausführung Staubarm. Aufgenommene Stoffe entsorgen. Ausführung zur Änderung des Bodenbelages von Linoleum auf Fliesen. Die genaue Höhe für einen stufenlosen Übergang aus den Sanitärräumen in das Foyer ist im Vorfeld abzustimmen und nach Rückbau der Bestandsbodenbeläge festzulegen. Kalkulationsgrundlage ist eine Dicke von 10mm.	24,11	m ²	.....	.....
2.21	Bekleidungspl Unterdecke Lamellensystem Mineralpl. L/B 625/625mm abbrechen nicht schadstoffbelastet D 1,25 cm v.Hand Stoffe laden transp. LKW AN entsorgen AVV170904 Vergüt.Entsorg. AN Abbruch von Bekleidungsplatten an Unterdecke, Lamellensystem, aus Mineralplatten, Platten einzeln herausnehmbar, L/B 625/625 mm, einlagig, ohne Bekleidungen und Beschichtungen, einschl. Unterkonstruktion, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Abbruch Unterkonstruktion und Dämmung wird gesondert vergütet, Abbruchdicke der Mineralplatten ca. '1,25' cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 3 m, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170904 gemischte Bau- und Abbruchabfälle, Mengenermittlung nach Aufmaß, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN. Ausführung in Räumen (Bestand): WC Gäste-Herren	11,1	m ²	.....	.....
2.22	Rückbau und Entsorgung Stahlspinde Rückbau und Entsorgung Stahlspinde	19	St	.....	.....
				2 Rückbauarbeiten	.....



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
3	Trockenbauarbeiten Hinweis! Die Trockenbauwände werden auf den bestehenden Estrich gestellt. Es ist eine max. Bohrtiefe von 45mm zur Befestigung der Unterkonstruktion einzuhalten.				
3.1	STLB-Bau 04/2025 039 Vorsatzschale Vorwandinstallation H bis 3,5 m Abst. 225 mm WD 250 mm Rw 32 dB UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. Baupl.H2 2lagig D 12,5mm D 12,5mm Q2 Vorsatzschale für Vorwandinstallation, Einbaubereich 1 DIN 4103-1 (Bereiche mit geringer Menschenansammlung), Höhe Wand bis '3,5' m, Abstand zwischen Beplankung und Wand bis '225' mm, Dicke Wand '250' mm, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw '32' dB, Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar), Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 50, Ständerachsabstand '625' mm, Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 40 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig, dicht stoßen, Beplankung einseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte Bauplatten Typ H2, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln.	45,52	m ²	.....	.....
3.2	Trennwand H bis 3,5 m WD 100 mm UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk Mineralwolle MW D 40mm Gipspl. 2lagig D 12,5mm D 12,5mm Q2 2lagig D 12,5mm D 12,5mm Q2 Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 1 DIN 4103-1 (Bereiche mit geringer Menschenansammlung), Höhe Wand bis '3,500' m, Dicke Wand '100' mm, Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar), Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 50, Ständerachsabstand '625' mm, Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 40 mm, in Platten, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig, dicht stoßen, Beplankung beidseitig, aus imprägnierten Gipsplatten DIN EN 15283-1 Typ GM-FH11, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, 2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm, Spachtelung 2. Seite Qualitätsstufe Q2, befestigen mit Schnellbauschrauben DIN EN 14566 und DIN 18182-2.	6,48	m ²	.....	.....
3.3	Trockenbau Aussparungen Durchm bis 100 mm Vorsatzschale Vorwandinstallation Gipspl. Trockenbau Aussparungen für Rohrleitung, rund, Durchmesser bis '100' mm, Ausführung an Vorsatzschale für Vorwandinstallation aus Vorpositionen	63	St	.....	.....



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
3.4	Kantenschutzprofil Alu Schenkel-L 15/15mm Kantenschutzprofil aus Aluminium an rechtwinkligen Ecken	6	m	.....	.....
3.5	Unterdecke Mineralpl. D 15mm L/B 625/625mm UK Stahl-T-Profil Direktabhänger Abhänge-H 450 mm Unterdecke, DIN EN 13964, Bekleidung aus Mineralplatten DIN 18177-1, Plattendicke 15 mm, L/B 625/625 mm, Beanspruchungsklasse A, bis Rh 70 %, T 25 Grad Celsius, Sichtseiten glatt, Farbton weiß, mit Grenzwerten für Ebenheitsabweichungen DIN 18202, gefast, Platten einzeln herausnehmbar, Unterkonstruktion aus Stahl-T-Profilen, Profillbreite 15 mm, abhängen mit Direktabhängern, Abhängehöhe ca. 450 mm, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5m	63,32	m²	.....	.....
3.6	STLB-Bau 04/2025 039 Unterdecke Mineralpl. D 15mm L/B 625/625mm UK Stahl-T-Profil Direktabhänger Abhänge-H 450 mm 4-5m2 Unterdecke, DIN EN 13964, innen, Bekleidung aus Mineralplatten DIN 18177-1, Plattendicke 15 mm, L/B 625/625 mm, Beanspruchungsklasse A, bis Rh 70 %, T 25 Grad Celsius, Sichtseiten glatt, Farbton weiß, Platten einzeln herausnehmbar, Unterkonstruktion aus Stahl-T-Profilen, Profillbreite 15 mm, abhängen mit Direktabhängern, Abhängehöhe '450' mm, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Unterkonstruktion verdeckt, Einzelfläche über 4 bis 5 m2, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.	4	St	.....	.....
3.7	senkrechte Abstellung an Rasterdeckenkonstruktion, bis 45cm Zur Decke der Vorpositionen ist eine senkrechte Abstellung zur Decke mit Gipskarton-Bauplatten herzustellen. Höhe der senkrechten Abstellung von UK Abhangdecke bis Anschluss an die Stahlbeton-Decke ca. 45 cm Liefern und Montieren einer Konstruktion mit verdecktem Profil, - Bekleidung aus einer Lage Gipskarton-Bauplatten, - Befestigung an der Unterkonstruktion mit Schnellbauschrauben, - Plattenfugen und Schraubenköpfe sind zu verspachteln, Q2 Der Aufwand hierfür ist in dieser Position einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet. - inkl. fachgerechtem Herstellen der erforderlichen Deckenanschlüsse, - eingepasst in die sich anschließende Deckenkonstruktion mit systemzugehörigen F-Profil, als Auflager für die Mineralplatten der Rasterdecke - inkl. Eckausbildung Im Einheitspreis inbegriffen sind das gesamte erforderliche Material samt Unterkonstruktion und die fix und fertige Montage	10,03	m	.....	.....
3.8	STLB-Bau 04/2025 039 Unterdecke Gipspl. einlagig Baupl.A D 12,5mm UK Stahlblechprofil verz Tragprofil Direktabhänger Abhänge-H 250 mm Q2 1-2m2				



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Unterdecke DIN 18168-1, innen, Bekleidung aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, einlagig, Bauplatten Typ A, Dicke 12,5 mm, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Tragprofil als CD 60/27-Profil DIN 18182-1, Dicke 0,6 mm, abhängen mit Direktabhängern, Abhängehöhe '250' mm, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Unterkonstruktion verdeckt, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, Einzelfläche über 1 bis 2 m2, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.	4	St	.....	.....
3.9	Trockenbau Aussparungen rechteckig bis 100x100 mm in Decke aus Mineralpl. Aussparungen für Lüftungsöffnungen, rechteckig, Maße bis 100x100 mm, Ausführung an Unterdecke aus Mineralplatten	15	St	.....	.....
3.10	Wie Position 3.9, jedoch Trockenbau Aussparungen rund D bis 100 mm in Decke aus Mineralpl. rund, Durchmesser bis 100 mm,	12	St	.....	.....
				3 Trockenbauarbeiten	.....



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
4	Fliesenlegerarbeiten Vorbereitende Arbeiten Abdichtungsarbeiten				
4.1	Prüfung des Untergrundes Trockenbau und Estrichflächen auf Tragfähigkeit und Maßgenauigkeit überprüfen. Beanstandungen sind sofort der örtlichen Bauüberwachung schriftlich mitzuteilen.				
		1	psch		.....
4.2	Grundierung von Flächen an Wänden und Böden Grundierung von Flächen an Wänden und Böden Hersteller/Typ '.....' vom Bieter einzutragen.	129,25	m²	.....	.....
4.3	Grundierung auf Bestandsfliesen an Wänden Grundierung auf Bestandsfliesen an Wänden zur Herstellung eines tragfähigen Untergrundes für einen neuen Fliesenbelag Hersteller/Typ '.....' vom Bieter einzutragen.	141,3	m²	.....	.....
	Abdichtungsarbeiten Abdichtungsarbeiten				
4.4	Abdichtung im Verbund Anschlussfuge W2-I Dichtbandeinlage elastisch Abdichtung im Verbund (AIV) der Anschlussfuge herstellen, Wassereinwirkungsklasse W2-I DIN 18534-1, mit elastischer Dichtbandeinlage, Hersteller/Typ '.....' vom Bieter einzutragen, Breite 100 mm.	93,5	m	.....	.....
4.5	Abdichtung im Verbund Anschlussfuge W2-I Dichtbandeinlage elastisch Innen- und Außenecke Abdichtung im Verbund (AIV) der Anschlussfuge herstellen, Wassereinwirkungsklasse W2-I DIN 18534-1, mit elastischer Dichtbandeinlage, in Innen- und Außenecke, Hersteller/Typ '.....' vom Bieter einzutragen, Breite 100 mm.	66	St	.....	.....
4.6	Abdichtung im Verbund an Durchdringung W2-I Manschette 100/100mm Abdichtung im Verbund (AIV) an Durchdringung anschließen, Wassereinwirkungsklasse W2-I DIN 18534-1, Hersteller/Typ '.....' vom Bieter einzutragen, mit Manschette, Maße 100/100 mm.	9	St	.....	.....
4.7	Abdichtung im Verbund Bodenbelag W2-I Kunststoff-Zem.-Mörtel-Komb.				



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Abdichtung im Verbund (AIV), im Verbund mit Bodenbelag, im Dünnbettverfahren, Wassereinwirkungsklasse W2-I DIN 18534-1, mit Kunststoff-Zement-Mörtel-Kombination CM DIN EN 14891, Untergrund Zementestrich, Hersteller/Typ '.....' vom Bieter einzutragen.	44,67	m ²	.....	.....
4.8	Abdichtung im Verbund Wandbekl. W2-I Kunststoff-Zem.-Mörtel-Komb. Abdichtung im Verbund (AIV), im Verbund mit Wandbekleidung, im Dünnbettverfahren, Wassereinwirkungsklasse W2-I DIN 18534-1, mit Kunststoff-Zement-Mörtel-Kombination CM DIN EN 14891, Hersteller/Typ '.....' vom Bieter einzutragen, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.	18	m ²	.....	.....
4.9	STLB-Bau 04/2025 018 Anschluss Einbauteile AIV-F Boden innen Dichtmanschette Durchm. 10-25cm W2-I Anschluss an Einbauteile in der Abdichtung der Bodenflächen von Innenräumen im Verbund (AIV-F) DIN 18534-1 und DIN 18534-3, mit Dichtmanschette, an Ablauf, Durchmesser über 10 bis 25 cm, Wassereinwirkungsklasse W2-I (hoch), Rissklasse R1-I (Rissbreitenänderung/-neubildung nach Aufbringen der Abdichtung bis 0,2 mm).	4	St	.....	.....
	Fliesen Bodenflächen Fliesen Bodenflächen				
4.10	Bodenbelag trockengepresste Fliesen/Platten Gr.Bla 60/60cm Dünnbett zementh.Mörtel TypC Fugenmörtel zementhaltig Bodenbelag aus trockengepressten Fliesen/Platten, DIN EN 14411 Gruppe Bla, unglasiert, frostbeständig, Nennmaß (cm) 60/60, Oberfläche eben, uni, Farbton grau, auf Boden, innen, aus Estrich, Untergrund waagrecht, im Dünnbett aus zementhaltigem Mörtel Typ C DIN EN 12004-1, verlegen im Fugenschnitt, verfugen durch Einschlämmen mit grauem Fugenmörtel, zementhaltig (CG) DIN EN 13888-1. vom Bieter einzutragen: Fabrikat: Sorte: Farbe: grau nach Bemusterung Rutschhemmung: R 10	76,17	m ²	.....	.....
4.11	Sockel als Zulage zum vorbeschriebenen Fußbodenfliesenbelag Sockel als Zulage zum vorbeschriebenen Fußbodenfliesenbelag Sockelhöhe ca. 100 mm Fliesen: wie vor Verlegeort: Rückgabe, Trockenraum	22,68	m	.....	.....
4.12	Zulage anarbeiten an Bodenabläufe				



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Zulage anarbeiten an Bodenabläufe Maße bis 15x15cm	4	St	.....	.....
4.13	STLB-Bau 04/2025 024 Abschlussprofil Stahl niro B 10-15mm Abschlussprofil aus nichtrostendem Stahl, sichtbare Breite über 10 bis 15 mm.	3,54	m	.....	.....
	Fliesen Wandflächen Fliesen Wandflächen				
4.14	STLB-Bau 04/2025 024 Bekl. Wand stranggepresste Fliesen/Platten Gr.Alla 30/60cm D 10 mm Dünnbett zementh.Mörtel TypC Fugenmörtel zementhaltig Bekleidung an Wänden, aus stranggepressten Fliesen/Platten, DIN EN 14411 Gruppe Alla, glasiert, matt, Nennmaß (cm) 30/60, Dicke '10' mm, Oberfläche eben, uni, Farbton hellgrau, im Dünnbett aus zementhaltigem Mörtel Typ C DIN EN 12004-1, verfugen durch Einschlämmen mit grauem Fugenmörtel, zementhaltig (CG) DIN EN 13888-1, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.	202,2	m ²	.....	.....
4.15	Duschtasse einfliesen Zulagen für das einfliesen von Duschtassen aus EPS-Trägern, Höhe bis 20cm	3	St	.....	.....
4.16	STLB-Bau 04/2025 024 TB Eckprofil Stahl niro Eckprofil aus nichtrostendem Stahl, Hersteller und Typ '.....' vom Bieter einzutragen.	52	m	.....	.....
	sonstiges sonstiges				
4.17	Randfuge ausbilden füllen Fugenfüllstoff Randfuge ausbilden und füllen, mit Fugenfüllstoff auf Silikonbasis, Verhältnis Fugenbreite zu Dichtstofftiefe 1:1. Hersteller/Typ '.....'	278,37	m	.....	.....
4.18	Verfugung Türzargen Verfugung am Fuß von Türzargen (Abrechnung pro Tür 2 Stück) mit Fugendichtstoff, passend zum Bodenbelag	18	St	.....	.....
4.19	Liefern und montieren von Rohrkästen 100x100 mm Liefern und montieren von Rohrkästen horizontal oder vertikal ausgeführt, als Fliesen- oder Putzträger, einschl. Befestigungsmittel, einschl. evtl. notw. Nebenarbeiten Maße: ca. 150/150mm				



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Hersteller/Typ '.....' vom Bieter einzutragen.	3,05	m	.....	.....
				4 Fliesenlegerarbeiten	.....



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
5	Tischlerarbeiten				
5.1	Montage Türflügel, Eingelagert in Räumlichkeiten des AG im Gebäude Montage Türflügel aus Holzwerkstoff. Eingelagert in Räumlichkeiten des AG im Gebäude im 1. Obergeschoss.	2	St	.....	.....
5.2	STLB-Bau 04/2025 027 TA Trennwandanlage Bodenabstand Toiletten HPL-Kompaktpl. D 8mm Rahmen Rahmen Alu pulverbesch 4Türen B 600 mm H 2000 mm 1Seitenwand 3Mittelwände Trennwandanlage, mit Bodenabstand, Bodenabstand '100' mm, für Toiletten, aus HPL-Kompaktplatten DIN EN 438-7, Farbton 'Blau, Standardfarbton der Hersteller' Dicke 8 mm, Rahmenkonstruktion, Rahmenkonstruktion sichtbar, aus pulverbeschichtetem Aluminium, Profile abgerundet, mit 4 Türen, als Drehflügeltür, Breite '600' mm, Höhe '2000' mm, Türen aus HPL-Kompaktplatten DIN EN 438-7, Dicke 8 mm, mit Systembeschlägen aus Aluminium, von innen verriegelbar mit Frei/Besetzt-Anzeige, mit einer Seitenwand, Breite '3900' mm, Höhe '2000' mm, mit 3 Mittelwänden, Breite '1200' mm, Höhe '2000' mm, Verbindung zwischen Trennwandelementen mit Profil, Anschlüsse an angrenzende Bauteile mit Profil, aus pulverbeschichtetem Aluminium, Bodenanschluss mit Füßen.	1	St	.....	.....
5.3	STLB-Bau 04/2025 027 TA Wie Position 5.2, jedoch Trennwandanlage Bodenabstand Toiletten HPL-Kompaktpl. D 8mm Rahmen Rahmen Alu pulverbesch 1Tür B 760 mm H 2000 mm 2Seitenwände 1Mittelwand mit einer Tür, Breite '760' mm, mit 2 Seitenwänden, Breite '1300' mm, mit einer Mittelwand, Breite '1700' mm,	1	St	.....	.....
5.4	STLB-Bau 04/2025 027 TA Wie Position 5.2, jedoch Trennwandanlage Bodenabstand Toiletten HPL-Kompaktpl. D 8mm Rahmen Rahmen Alu pulverbesch 2Türen B 600 mm H 2000 mm 1Seitenwand 1Mittelwand mit 2 Türen, Breite '1750' mm, mit einer Mittelwand,	1	St	.....	.....
5.5	STLB-Bau 04/2025 027 TA				



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Wie Position 5.2, jedoch Trennwandanlage Bodenabstand Toiletten HPL-Kompaktpl. D 8mm Rahmen Rahmen Alu pulverbesch 2Türen B 600 mm H 2000 mm 2Seitenwände 1Mittelwand mit 2 Türen, mit 2 Seitenwänden, Breite '3250' mm, mit einer Mittelwand,	1	St	.....	.....
5.6	STLB-Bau 04/2025 045 Urinalschamwand HPL H 825mm Urinalschamwand, aus HPL-Kompaktplatte DIN EN 438-7, Höhe 825 mm, Wandbefestigung, bodenfrei, Befestigung mit Schrauben, verdeckt.	2	St	.....	.....
5.7	STLB-Bau 04/2025 029 Drückergarnitur Drücker-Drückergarn. Kunststoff Metallkern Drücker-Schlüsselrosette Drückergarnitur DIN EN 1906, als Drücker-Drückergarnitur, aus Kunststoff mit Metallkern, Drücker- und Schlüsselrosette, sichtbar verschrauben.	1	St	.....	.....
5.8	STLB-Bau 04/2025 029 Drückergarnitur Wechselgarn. Drücker Türknauf Kunststoff Metallkern Drücker-Schlüsselrosette Drückergarnitur DIN EN 1906, als Wechselgarnitur mit Drücker und Türknauf, aus Kunststoff mit Metallkern, Drücker- und Schlüsselrosette, sichtbar verschrauben.	1	St	.....	.....
5.9	Spinde 1800x400x500mm Stahlspind mit je zwei Abteilen zur Trennung von Arbeits- und Straßenkleidung. Maße (Schrankschrankgehäuse ohne Sockel): Höhe: ca. 1800 mm Breite: ca. 400 mm Tiefe: 500 mm Innenausstattung: Jedes Abteil mit fest eingeschweißtem Fachboden, Kleiderstange und 3 verschiebbaren Haken. Spindkorpus: Material: Korpus aus Feiblech, Konstruktion: Stahlkonstruktion aus Feiblech. Verbunden durch Punktschweißen und Druckfügen. Oberfläche und Farbe: Einbrennlackierung in RAL 7035 Lichtgrau. Stahlblechtür Material: Feiblech der Güte DC01 Konstruktion: Einschalige Tür mit Öffnungswinkel von 110°. Bänder innenliegend und von außen nicht sichtbar. Sicherheit: Unfallschutz durch Sicherheitskugelecken an der Türinnen- und außenseite. Alle Ecken und Kanten sind im				



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Radius gerundet. Oberfläche: Einbrennlackierung in RAL 5010 Enzianblau. Türschließung: Drehriegelverschluss mit Gabelfeder, für Vorhängeschlösser mit Bügelstärke 6-7 mm, Schließweg 180°. Be- und Entlüftung: Türen mit 3 eingeprägten Lüftungsschlitzen oben und unten je Tür. Aufstellung: Rundum geschlossener Sockel. Die Schränke müssen den gestellten Anforderungen in Bezug auf Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften (Prüfzeichen TÜV-GS geprüfte Sicherheit) entsprechen. Liefern und aufstellen.				
		13	St	.....	.....
5.10	Wie Position 5.9, jedoch Spinde 1800x600x500mm Breite: ca. 600 mm				
		2	St	.....	.....
5.11	Wie Position 5.9, jedoch Spinde 1800x800x500mm mit integrierter Sitzbank mit Schuhrost Breite: ca. 800 mm inkl. integrierter Sitzbank mit Schuhrost				
		2	St	.....	.....
5.12	Umkleidebänke Freistehende Sitzbank mit Schuhrost liefern und aufstellen. Maße ca. 80x35x42cm. Gestell aus Stahl, Vierkantrohr 30x30mm, Pulverbeschichtet im Farbton anthrazit. Sitzleisten aus Hartholz Buche, verstellbare Bodengleiter für einen Niveausgleich bis 10mm				
		4	St	.....	.....
				5 Tischlerarbeiten	.....



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
6	Heizung / Lüftung / Sanitär Leistungsbeschreibung Sanitär Die nachstehenden Positionen dienen der Mengenermittlung und Abrechnung. Sie sind als Kurztextpositionen aufgeführt und entsprechend nachstehender Leistungsbeschreibung zu kalkulieren und auszuführen. Leistungsbeschreibung Sanitär Titel 1: Absperrungen und Sichern der Trinkwasser- und Abwasseranschlüsse Vor Beginn sämtlicher Demontage-, Rückbau- und Abbrucharbeiten an den bestehenden Sanitärinstallationen sind in allen betroffenen Räumen die vorhandenen Trinkwasser- und Abwasseranschlüsse fachgerecht außer Betrieb zu nehmen. Hierzu sind sämtliche zugehörigen Trinkwasserleitungen je Raum abzusperren, drucklos zu machen und gegen unbeabsichtigtes oder unbefugtes Öffnen dauerhaft zu sichern. Die Sicherung hat so zu erfolgen, dass während der gesamten Bauzeit kein unkontrollierter Wasseraustritt möglich ist und Wasserschäden sicher ausgeschlossen werden. Nicht mehr benötigte Trinkwasseranschlüsse sind mit geeigneten, dichten Blindkappen bzw. Verschlussstopfen zu versehen. Abwasseranschlüsse sind entsprechend provisorisch dicht zu verschließen. Die Maßnahme umfasst folgende Räume: - Umkleideraum Damen - Dusche Damen - WC-Anlage Damen - WC-Anlage Herren - Vorraum Umkleide Herren - Dusche / Waschtisch Herren Alle Arbeiten sind fachgerecht, gemäß den anerkannten Regeln der Technik sowie unter Beachtung der geltenden Vorschriften zur Trinkwasserhygiene und zur Vermeidung von Wasserschäden auszuführen. Die Absperrungen und Sicherungen sind bis zum Beginn der Neuinstallation aufrechtzuerhalten. Titel 1.1: WC-Anlagen Lieferung, Montage und betriebsfertige Herstellung von wandhängenden WC-Anlagen einschließlich aller erforderlichen Vorwandkonstruktionen, Anschlussleitungen und Zubehör. Je WC-Anlage ist ein Vorwand-Installationselement für wandhängende WCs vorzusehen, bestehend aus einem pulverbeschichteten Stahlrahmen mit integriertem Unterputz-Spülkasten, geeignet zur Befestigung an Massiv- oder Trockenbauwänden, einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Montagematerialien. Fabrikat z. B. Geberit UP 100 oder gleichwertig. Das Vorwandelement ist an die bestehende Trinkwasserinstallation anzuschließen. Der Trinkwasseranschluss ist vollständig neu herzustellen. Im Einheitspreis je Anlage ist eine Trinkwasserleitung bis zu einer Länge von 2,5 m enthalten, aus Kupferrohr im Presssystem, einschließlich sämtlicher erforderlicher Form- und Verbindungsstücke, Befestigungsmaterialien sowie diffusionsdichter Rohrisolierung gemäß den geltenden Normen. Die WC-Anlage ist an die bestehende / vorhandene Abwasser-Grundleitung im Bereich der zurückgebauten Vorwand anzuschließen. Im Einheitspreis je Anlage ist eine Abwasserleitung bis zu einer Länge von 1,5 m enthalten, einschließlich aller erforderlichen Rohrleitungen, Form- und Verbindungsstücke sowie fachgerechter Befestigung. Lieferung und Montage von WC-Keramik in spülrandloser Ausführung einschließlich: - Schallschutzset - WC-Anschlussgarnitur - WC-Sitz mit Absenkautomatik Lieferung und Montage der Betätigungsplatte für den Spülkasten.				



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Alle Komponenten sind fachgerecht zu montieren, anzuschließen, einzustellen und in Betrieb zu nehmen. Die WC-Anlagen sind funktionsgeprüft, dicht und betriebsbereit zu übergeben.				
	Titel 1.2: Waschtisch-Anlagen Lieferung, Montage und betriebsfertige Herstellung von Waschtisch-Anlagen einschließlich aller erforderlichen Vorwandkonstruktionen, Anschlussleitungen und Zubehör. Je Waschtisch-Anlage ist ein Vorwand-Installationselement vorzusehen, bestehend aus einem pulverbeschichteten Stahlrahmen, geeignet zur Befestigung an Wand, Boden oder Trockenbauprofilen, einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Montagematerialien. Das Waschtischelement ist vorgerüstet für die Aufnahme von zwei Gewindeanschlüssen zur späteren Installation der Eckventile für die Kaltwasserversorgung sowie für den Anschluss der Abwasserleitung. Der Kaltwasseranschluss ist an die bestehende Trinkwasserinstallation herzustellen. Im Einheitspreis je Anlage ist eine Trinkwasserleitung bis zu einer Länge von 2,5 m enthalten, aus Kupferrohr im Presssystem, einschließlich sämtlicher erforderlicher Form- und Verbindungsstücke, Befestigungsmaterialien sowie diffusionsdichter Rohrisolierung gemäß den geltenden Normen. Die Abwasserleitung ist an das vorhandene Abwasser-Grundsystem anzuschließen. Im Einheitspreis je Anlage ist eine Abwasserleitung bis zu einer Länge von 1,5 m enthalten, einschließlich aller erforderlichen Rohrleitungen, Form- und Verbindungsstücke sowie fachgerechter Befestigung. Lieferung und Montage von Waschtisch-Keramik, Breite ca. 60 cm, mit Hahnloch. Lieferung und Montage einer Waschtischarmatur als Einhebelmischer einschließlich: Bodenventil mit Zugstange Anschlussleitungen Befestigungsmaterial Lieferung und Montage eines elektrischen Klein-Durchlauferhitzers für Warmwasserbereitung, Leistung ca. 3,5 kW, einschließlich elektrischem Anschluss und Inbetriebnahme. Lieferung und Montage der erforderlichen Eckventile für Kaltwasser. Lieferung und Montage von Schallschutzset zwischen Waschtisch-Keramik und Wand. Alle Komponenten sind fachgerecht zu montieren, anzuschließen, einzustellen und in Betrieb zu nehmen. Die Waschtisch-Anlagen sind funktionsgeprüft, dicht und betriebsbereit zu übergeben.				
	Titel 1.3: Duschanlagen Lieferung, Montage und betriebsfertige Herstellung von Duschanlagen für den Einsatz in öffentlichen Sanitärbereichen. Je Duschanlage ist eine flache Duschwanne in rutschhemmender Ausführung vorzusehen, geeignet für den Einsatz im öffentlichen Bereich, einschließlich Duschwannen-Ablaufgarnitur mit Geruchsverschluss, Ablaufdurchmesser ca. 90 mm. Die Duschwanne ist auf einem festen, tragfähigen und vorher fachgerecht abgedichteten Untergrund aufzustellen. Die Einbindung der Duschwanne in das bestehende Abdichtungssystem der Wandflächen ist mit geeigneten, systemkonformen Abdichtmaterialien herzustellen, sodass eine dauerhaft dichte Anbindung zwischen Wandabdichtung und Duschwanne gewährleistet ist. Die Duschanlage wird als Nischeninstallation zwischen zwei bestehende Wände ausgeführt. Lieferung und Montage einer Duschpendeltür aus Einscheibensicherheitsglas (ESG), Glasstärke ca. 8 mm, einschließlich aller erforderlichen Beschläge und Befestigungsmaterialien. Die vorhandenen Trinkwasseranschlüsse in der Wand der bestehenden Duschen werden weiter genutzt. Eine Anpassung oder Neuverlegung der Trinkwasserleitungen ist nicht Bestandteil dieser Position. Der Abwasseranschluss der Duschanlage ist neu herzustellen. Im Einheitspreis je Anlage ist eine Abwasserleitung bis zu einer Länge von 0,75 m enthalten, einschließlich aller erforderlichen Rohrleitungen, Form- und Verbindungsstücke sowie fachgerechter Befestigung zwischen vorhandenem Abwasser-Grundanschluss und der neuen Duschwanne. Lieferung und Montage einer Duscharmatur als Thermostat-Aufputzarmatur einschließlich: Duschstange ca. 90 cm Brauseschlauch ca. 1,60 m Handbrause mit Kopfdurchmesser mindestens 100 mm Alle Komponenten sind fachgerecht zu montieren, anzuschließen, einzustellen und in Betrieb zu nehmen.				



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Die Duschanlagen sind funktionsgeprüft, dicht und betriebsbereit zu übergeben.

Titel 1.4: Urinalanlagen

Lieferung, Montage und betriebsfertige Herstellung von Urinalanlagen einschließlich aller erforderlichen Vorwandkonstruktionen, Anschlussleitungen und Zubehör.

Je Urinalanlage ist ein Vorwand-Installationselement vorzusehen, bestehend aus einem pulverbeschichteten Stahlrahmen, geeignet zur Befestigung an Wand, Boden oder in Trockenbausystemen / Ständerwerken, einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Montagematerialien.

Das Urinalelement ist vorgerüstet für die Aufnahme einer Infrarot-Steuerung mit Batteriebetrieb.

Der Trinkwasseranschluss ist an die bestehende Trinkwasserinstallation herzustellen.

Im Einheitspreis je Anlage ist eine Trinkwasserleitung bis zu einer Länge von 2,5 m enthalten, aus Kupferrohr im Presssystem, einschließlich sämtlicher erforderlicher Form- und Verbindungsstücke, Befestigungsmaterialien sowie diffusionsdichter Rohrisolierung gemäß den geltenden Normen.

Der Abwasseranschluss ist an das vorhandene Abwasser-Grundsystem herzustellen.

Die Abwasserleitung ist in der erforderlichen Dimension auszuführen, mindestens DN 50, einschließlich aller erforderlichen Rohrleitungen, Form- und Verbindungsstücke sowie fachgerechter Befestigung.

Lieferung und Montage von Urinal-Keramik.

Lieferung und Montage eines verdeckt eingebauten Geruchsverschlusses für Urinal.

Lieferung und Montage eines Schallschutzsets zwischen Urinal-Keramik und Wand.

Lieferung und Montage einer Infrarot-Steuerung für Urinal, batteriebetrieben, einschließlich Sensor, Steereinheit und aller erforderlichen Anschluss- und Befestigungsmaterialien.

Alle Komponenten sind fachgerecht zu montieren, anzuschließen, einzustellen und in Betrieb zu nehmen.

Die Urinalanlagen sind funktionsgeprüft, dicht und betriebsbereit zu übergeben.

Titel 2: Dokumentation der durchgeführten Arbeiten

Nach Abschluss sämtlicher Leistungen aus den Positionen WC-Anlagen, Waschtisch-Anlagen, Duschanlagen und Urinalanlagen hat der Auftragnehmer eine vollständige Dokumentation der ausgeführten Arbeiten zu erstellen und dem Auftraggeber zu übergeben.

Die Dokumentation umfasst mindestens folgende Bestandteile:

1. Druckprobe Trinkwasser

Durchführung und Dokumentation der Druckprüfung aller neu errichteten Trinkwasserleitungen gemäß den anerkannten Regeln der Technik.

Übergabe eines schriftlichen Prüfprotokolls mit Angabe von Prüfdruck, Prüfdauer und Ergebnis.

2. Spülprotokoll

Dokumentierte Spülung sämtlicher neu installierter Trinkwasserleitungen nach Fertigstellung der Montage.

Übergabe eines schriftlichen Spülprotokolls.

3. Trinkwasseruntersuchung

Durchführung einer Trinkwasseruntersuchung durch ein akkreditiertes Labor:

- Kaltwasser: mindestens eine Probe je Raum
- Warmwasser: mindestens eine Probe je Duschanlage

Übergabe der vollständigen Laborberichte an den Auftraggeber.

4. Fotodokumentation

Fotodokumentation der ausgeführten Arbeiten, insbesondere:

- Leitungsführung vor Verkleidung
- Vorwandinstallationen
- Anschlusspunkte an Bestandsleitungen

Die Fotos sind digital (z. B. als PDF oder Bilddateien) zu übergeben.



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	5. Revisionsunterlagen / Bestandsdokumentation Übergabe von Revisionsunterlagen mit Darstellung der tatsächlich ausgeführten Installation, einschließlich: - Übersicht der Leitungsführung - Lage von Absperrarmaturen - Auflistung der eingebauten Produkte und Fabrikate 6. Hersteller-, Pflege- und Betreiberunterlagen Zusammenstellung aller relevanten Herstellerunterlagen, Pflege- und Wartungshinweise sowie Bedienungshinweise für das Studierendenwerk. Die Unterlagen sind in Form eines Revisionsordners (digital oder in Papierform) zu übergeben. Die vollständige Dokumentation ist Voraussetzung für die Abnahme der Leistungen. Leistungsbeschreibung Heizung Die nachstehenden Positionen dienen der Mengenermittlung und Abrechnung. Sie sind als Kurztextpositionen aufgeführt und entsprechend nachstehender Leistungsbeschreibung zu kalkulieren und auszuführen. Leistungsbeschreibung Heizung Leistungsumfang Die in sämtlichen Sozialräumen der Mensa vorhandenen Heizkörper verbleiben im Bestand. Ein Austausch ist nicht vorgesehen. Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen sind die vorhandenen Heizkörper fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, zu demontieren, innerhalb des Gebäudes zwischenzulagern und nach Abschluss der Bauarbeiten wieder zu montieren und anzuschließen. Bestandssituation Die Zuleitungen zu den einzelnen Räumen im Sozialbereich der Mensa verfügen über separate Absperrrichtungen je Heizungssteigestrang. Über diese Steigleitungen werden mehrere Geschosse versorgt. Die Steigleitungen müssen grundsätzlich während der gesamten Bauphase in Betrieb bleiben, um die Beheizung der übrigen Geschosse sicherzustellen. Auszuführende Arbeiten – Demontage und Zwischenlagerung – Absperrungen der jeweiligen Heizungssteigestränge über die vorhandenen Absperrrichtungen – Entleeren der betroffenen Anlagenteile – Fachgerechte Demontage der vorhandenen Heizkörper – Zwischenlagerung der demontierten Heizkörper innerhalb des Gebäudes für die Dauer der Bauphase – Dauerhaftes Abstopfen und Sichern aller offenen Rohrleitungen während der gesamten Bauphase gegen Schmutzeintrag und unkontrollierten Wasseraustritt Wiedermontage der Heizkörper Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten sind die vorhandenen Heizkörper wieder zu montieren und an die bestehenden Rohrleitungen anzuschließen. Der Leistungsumfang umfasst hierbei: – Wiederbefestigung der Heizkörper – Anschluss an die bestehenden Rohrleitungen – Lieferung und Montage aller erforderlichen Dichtungen, Befestigungsmittel und Nebenleistungen Anpassung bei Änderung der Heizkörperpositionen Sollte es aus baulichen oder funktionalen Gründen erforderlich werden, die Position einzelner Bestands-				



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	heizkörper zu verändern, sind die Anbindeleitungen entsprechend anzupassen. Hierzu ist der betroffene Heizungssteigestrang einschließlich der zugehörigen Anbindeleitung temporär vollständig außer Betrieb zu nehmen. Die Außerbetriebnahme ist auf das zwingend notwendige Maß zu begrenzen. Auszuführende Zusatzarbeiten bei Umsetzen von Heizkörpern – Vollständiges Außerbetriebnehmen des betroffenen Steigestranges einschließlich Anbindeleitung – Herstellen eines geeigneten Gewindes auf der vorhandenen Stahlleitung mittels geeigneter Werkzeuge – Montage jeweils eines Absperrventils im Vorlauf und Rücklauf unmittelbar an der Steigleitung – Wiederinbetriebnahme des Steigestranges zur Sicherstellung der sofortigen und unabhängigen Beheizbarkeit der übrigen Geschosse in Zusammenarbeit mit den technischen Mitarbeitern des Studierendenwerkes Anbindung umgesetzter Heizkörper Die Anbindung der umgesetzten Heizkörper erfolgt ab den neu gesetzten Absperrventilen über ein Kupfer-Presssystem. Der Leistungsumfang umfasst hierbei: – Lieferung und Montage von bis zu 10 m Kupferrohrleitung je Heizkörper – Alle erforderlichen Form- und Verbindungsstücke – Rohrbefestigungen einschließlich Befestigungsmaterial – Fachgerechte Montage nach den anerkannten Regeln der Technik Befüllung, Dichtigkeitsprüfung und Inbetriebnahme Die Befüllung der Heizungsanlage erfolgt ausschließlich durch das technische Personal des Studierendenwerkes Rostock. Die Dichtigkeitsprüfung der neu hergestellten bzw. angepassten Anbindeleitungen, die Entlüftung der Heizkörper sowie die Wiederinbetriebnahme der betroffenen Heizungsstränge erfolgen durch den Auftragnehmer. Eine rechtzeitige Terminabstimmung zwischen Auftragnehmer und Studierendenwerk Rostock ist zwingend erforderlich. Leistungsbeschreibung Lüftung Die nachstehenden Positionen dienen der Mengenermittlung und Abrechnung. Sie sind als Kurztextpositionen aufgeführt und entsprechend nachstehender Leistungsbeschreibung zu kalkulieren und auszuführen. Leistungsbeschreibung Lüftung Im Bereich der Umkleide-, Dusch- und WC-Räume ist eine zentrale Abluftanlage vorhanden. Die Abluftleitungen werden derzeit über mehrere Steigleitungen über Dach geführt. In den jeweiligen Räumen sind Tellerventile installiert, über die die erforderlichen Abluftmengen aus den Räumen abgeführt werden. Zur Verminderung der Schallübertragung sind in den einzelnen Räumen telefoniegeeignete Schalldämpfer eingesetzt. Die Tellerventile sind aktuell starr mit den Abluftleitungen verbunden. Sämtliche genannten Räume werden nachträglich mit einer Raster-Decke ausgestattet. In diesem Zuge sind die vorhandenen Tellerventile mittels Flexschlauch DN 100 zu verlängern und in die Deckenplatten einzusetzen.				



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Die vorhandenen Materialien und Rohrleitungen sind so anzupassen, dass zwischen der bestehenden Abluftleitung und dem Tellerventil jeweils ein Flexschlauch mit einer Länge von ca. 1,2 m installiert wird. Die Tellerventile sind anschließend fachgerecht in die Mineraldeckenplatten einzubauen.				
6.1	Prüfung und Einmessung Lüftungsanlage Prüfung und Einmessung Lüftungsanlage	1	psch		.....
6.2	Prüfung Bestandsleitungen und Bodenabläufe Prüfung Bestandsleitungen und Bodenabläufe	1	psch		.....
6.3	Verschluss der nicht wieder in Nutzung genommenen Leitungen für Abwasser Verschluss der nicht wieder in Nutzung genommenen Leitungen für Abwasser	10	St	.....	.....
6.4	Duschanlage inkl. Trennwand aus Echtglas, Duschtasse und Armaturen Duschanlage inkl. Trennwand aus Echtglas, Duschtasse und Armaturen	3	St	.....	.....
6.5	Waschbecken inkl. Armaturen Waschbecken inkl. Armaturen	10	St	.....	.....
6.6	WC an bestehenden Spülkasten WC an bestehenden Spülkasten	1	St	.....	.....
6.7	WC inkl. Spülkasten unterputz WC inkl. Spülkasten unterputz	7	St	.....	.....
6.8	Zulage WC-Sitz mit integrierten Kindersitz Zulage WC-Sitz mit integrierten Kindersitz	2	St	.....	.....
6.9	Urinal inkl Spülkasten unterputz Urinal inkl Spülkasten unterputz	4	St	.....	.....
6.10	Umverlegung Heizkörperanschlüsse Umverlegung Heizkörperanschlüsse	2	St	.....	.....
6.11	Demontage und Montage der Bestandsheizkörper gemäß Leistungsbeschreibung Demontage und Montage der Bestandsheizkörper gemäß Leistungsbeschreibung	5	St	.....	.....
6.12	Demontage und Montage der vorhandenen Tellerventile inkl. Flexschlauch entsprechend Leistungsbeschreibung Demontage und Montage der vorhandenen Tellerventile inkl. Flexschlauch entsprechend Leistungsbeschreibung	17	St	.....	.....
6.13	Montage Kleinteile z.B Seifenspender, Eingelagert in Räumlichkeiten des AG im Gebäude				



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Montage Kleinteile z.B Seifenspender, Eingelagert in Räumlichkeiten des AG im Gebäude	10	St	.....	.....
6.14	Lieferung und Montage Klobürste, Klopapierhalter und Ersatzpapierhalter Lieferung und Montage Klobürste, Klopapierhalter und Ersatzpapierhalter	8	St	.....	.....
6.15	Lieferung und Montage WC-Mülleimer, 5l Lieferung und Montage WC-Mülleimer, 5l	10	St	.....	.....
6.16	Lieferung und Montage Wickeltische, Wandbefestigung, Klappbar Lieferung und Montage Wickeltische, Wandbefestigung, Klappbar	2	St	.....	.....
6.17	Lieferung und Montage Keramikablagen über Waschtischen, weiß, Breite wie Waschtisch, Tiefe ca. 15cm Lieferung und Montage Keramikablagen über Waschtischen, weiß, Breite wie Waschtisch, Tiefe ca. 15cm	4	St	.....	.....
6 Heizung / Lüftung / Sanitär				.....	.....



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

7 Elektro

Leistungsbeschreibung Elektro

Die nachstehenden Positionen dienen der Mengenermittlung und Abrechnung. Sie sind als Kurztextpositionen aufgeführt und entsprechend nachstehender Leistungsbeschreibung zu kalkulieren und auszuführen.

Titel: Umrüstung Beleuchtung Umkleideräume – LED-Einlegepanels mit Präsenzmelder

Allgemeine Vorbemerkung

In den Umkleideräumen sind derzeit Leuchten unterschiedlicher Bauart (z. B. Leuchtstoffröhren oder vergleichbare Direktleuchten) vorhanden, die direkt an der Rohdecke montiert sind und über konventionelle Wandschalter geschaltet werden.

Die Räume erhalten im Zuge der Maßnahme eine abgehängte Rasterdecke.

Die vorhandenen Leuchten sind vollständig zu demontieren und durch LED-Einlegepanels mit integrierter Präsenzsteuerung zu ersetzen.

Die Beleuchtung ist künftig ohne manuelle Schalter ausschließlich präsenzgesteuert zu betreiben.

Position 1 – Prüfung Unterverteilung und FI-Schutz

Leistung:

Prüfung der neu installierten Unterverteilung hinsichtlich Vorhandensein eines Fehlerstrom-Schutzschalters (RCD) für die Stromkreise der Umkleideräume.

Sofern kein RCD gemäß DIN VDE 0100-410 vorhanden ist, Nachrüstung eines zentralen FI-Schutzschalters für die betroffenen Stromkreise.

Technische Anforderungen:

- Typ A
- Bemessungsdifferenzstrom 30 mA
- Bemessungsstrom entsprechend Vorsicherung

Inklusive:

- Umbau der Verteilung
- Anpassung der Verdrahtung
- Beschriftung
- Messung und Protokollierung

Position 2 – Prüfung und Anpassung Elektroinstallation

Leistung:

Überprüfung der vorhandenen elektrischen Zuleitungen aus der Unterverteilung für die Beleuchtung der Umkleideräume auf:

- vorhandene Dauerphase
- Aderquerschnitt
- Absicherung
- Zustand der Leitungen und Isolierung

Durchführen einer Isolationsmessung der bestehenden Leuchtenzuleitungen gemäß DIN VDE 0100-600 vor Wiederinbetriebnahme, Messung zwischen aktiven Leitern und Schutzleiter. Dokumentation der Messergebnisse im Prüfprotokoll.

Umbau der Schaltung von geschalteter Phase auf Dauerstromversorgung der Leuchten.

Zusammenführung der bisherigen geschalteten Leitung mit der Dauerphase im Deckenhohlraum oder in geeigneter Abzweigdose.

Demontage der vorhandenen Lichtschalter in den einzelnen Räumen.



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Zusammenführung von Zuleitung und Leuchtenzuleitung innerhalb der UP-Schalterdose. Setzen einer Blindabdeckung auf die auf die UP Schalterdose im vorhandenen Schalterprogramm. Bei vorhandenen Steckdosen bleiben diese dauerhaft spannungsführend.				
	Position 3 – Demontage Bestandsleuchten Leistung: Demontage der vorhandenen Leuchten an der Rohdecke inklusive Leuchtmitteln und möglichen Vorschaltgeräten. Fachgerechte Entsorgung gemäß ElektroG. Herstellung der Anschlussbereitschaft für neue LED-Einlegepanels.				
	Position 4 – Verlängerung Leuchtenzuleitungen bei abgehängter Decke Leistung: Verlängerung der bestehenden Leuchtenzuleitungen im Deckenhohlraum bis zur neuen Position der LED-Einlegepanels.				
	Technische Ausführung: - Installationsleitung NYM-J 3×1,5 mm ² oder gleichwertig - Verbindung in wartungsfreien Abzweigdosen - Maximale zusätzliche Leitungslänge bis 1,50 m je Leuchte - Fachgerechte Befestigung im Deckenhohlraum - Zugentlastung am Leuchtenanschluss				
	Position 5 – LED-Einlegepanel mit integriertem Präsenzmelder Lieferung und Montage von LED-Einlegepanels für Rasterdecke.				
	Technische Mindestanforderungen: - Format 625 × 625 mm (für Rasterdecke) - Einlegeausführung für Systemdecken - Lichtfarbe 4000 K - Lichtstrom ca. 3.600–4.000 lm - UGR ≤ 19 - Lebensdauer ≥ 50.000 h - Schutzart mind. IP40 - integrierter Präsenzmelder - automatische Ein-/Ausschaltung - einstellbare Nachlaufzeit				
	Elektrischer Anschluss: - 230 V AC - Direktanschluss an Dauerstrom - keine externe Steuerung erforderlich				
	Inklusive: - Montage - Anschluss - Parametrierung - Funktionsprüfung				
	Position 6 – Dokumentation Leistung: - Prüf- und Messprotokolle - Revisionsunterlagen				



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	- Beschriftung der Stromkreise in der Unterverteilung				
7.1	Prüfung der Bestandsanlage Prüfung der Bestandsanlage	1	psch		.....
7.2	Lieferung und Montage Deckenleuchten in Rasterdecke Lieferung und Montage Deckenleuchten in Rasterdecke	20	St	.....	.....
7.3	Lichtschalter und Steckdosen im einheitlichen Programm Lichtschalter und Steckdosen im einheitlichen Programm	5	St	.....	.....
				7 Elektro	.....



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
8	Bauendreinigung				
8.1	Baufeereinigung als Bauendreinigung Zum Abschluss der Bauleistungen und vor Möblierung ist eine Endreinigung als Gebäudefeereinigung durchzuführen. Diese Reinigung umfasst die Entfernung aller Klebe-, Mörtel- und Farbreste und der Schutz- und Verpackungsmaterialien, die staub- und streifenfreie Reinigung im Nassverfahren aller von der Umbaumaßnahme betroffenen Gebäudeflächen einschließlich des Foyers, Einbauteile und technischen Anlagen. Die Leistung umfasst: - Türen (Holz-, Stahlblech), inkl. der Falze, Glasanteile, Beschläge, Zargen und Dichtungen - sämtliche Bodenbeläge inkl. der Sockelleisten - sämtliche Einbauten, technische Installationen, TGA Geräte und Rohrleitungen - sämtliche Einrichtungsgegenstände (Möbel, Einbauten) - Wandflächen (z.B. Fliesen, Möbelplatten etc.) - Beschilderungen, - Einbauteile wie Schalter, Steckdosen, Lampen, Luftgitter Ausführung mit geeigneten Reinigungsmitteln. Durch den Auftragnehmer sind im Anschluss an die Leistungserbringung die Sicherheitsdatenblätter zu den eingesetzten Reinigungsmitteln zu übergeben. Reinigung der Flächen einschließlich aller Entsorgungsleistungen. Der angebotene Einheitspreis gilt für die einmalige Reinigung der Flächen. Zur Darstellung der technischen Anlagen und Rohrleitungen liegt den Unterlagen eine Fotodokumentation bei. Die Abrechnung erfolgt nach m ² Baufläche.	140,54	m ²	.....	.....
8.2	Reinigung Fensterflächen und Außentüren Reinigung Fensterflächen und Außentüren Vor Übergabe ist eine finale Reinigung der Fensterflächen außen und innen durchzuführen. Diese Reinigung umfasst alle außen- und innenliegenden Fenster- und Außentürflächen (Rahmen, Fensterbretter, Glasflächen). Durch den Auftragnehmer sind im Anschluss an die Leistungserbringung die Sicherheitsdatenblätter zu den eingesetzten Reinigungsmitteln zu übergeben. Reinigung der Flächen einschließlich aller Entsorgungsleistungen. Der angebotene Einheitspreis gilt für die einmalige Reinigung. Die Leistung umfasst: - Fenster und Außentüren innen und außen (Glas, Rahmen, Fensterbank), inkl. der Falze, Glasanteile, Beschläge, Zargen, Dichtungen etc. Fensterflächenermittlung erfolgte einseitig	9,05	m ²	.....	.....
8 Bauendreinigung				.....	.....



Leistungsverzeichnis

Projekt: STW Mensa
Los: San. Sanitärein. und Umkleiden

Projektnummer: 2024-18

Zusammenstellung

1	Baustelleneinrichtung	.....
2	Rückbauarbeiten	.....
3	Trockenbauarbeiten	.....
4	Fliesenlegerarbeiten	.....
5	Tischlerarbeiten	.....
6	Heizung / Lüftung / Sanitär	.....
7	Elektro	.....
8	Bauendreinigung	.....
		Summe
		zzgl. MwSt %
		Gesamtsumme



Inhaltsverzeichnis

1	Baustelleneinrichtung	9
2	Rückbauarbeiten	11
3	Trockenbauarbeiten	16
4	Fliesenlegerarbeiten	19
5	Tischlerarbeiten	23
6	Heizung / Lüftung / Sanitär	26
7	Elektro	33
8	Bauendreinigung	36
	Zusammenstellung	37